

Konferenzprogramm

zur hybriden

**Recy &
DepoTech 2020**

18. November 2020

Montanuniversität, Leoben, Österreich &
virtuelle Konferenzwelt auf meetyoo

19. - 20. November 2020

Virtuelle Konferenzwelt auf meetyoo

www.recydepotech.at

Veranstalter:

Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft
der Montanuniversität Leoben



Inhaltsverzeichnis

Begrüßungsworte	Seite 3
Veranstalter	Seite 4
Team	Seite 5
Wissenschaftliches Komitee	Seite 6
Ehrenschatz & Förderstellen	Seite 8
Kooperationspartner	Seite 9
Firmenpartner	Seite 10
Veranstaltungsorte	Seite 11
Konferenzbüro & Garderobe	Seite 12
Corona-Maßnahmen	Seite 13
Wlan & Parken	Seite 14
Virtuelle Konferenzwelt auf meetyoo	Seite 15
Konferenzübersicht	Seite 18
Abfall-Disput & StartUp & Ausklang	Seite 19
Informationen Vorträge	Seite 20
Detailliertes Programm Mittwoch, 18.11.2020	Seite 21
Detailliertes Programm Donnerstag, 19.11.2020	Seite 23
Detailliertes Programm Freitag, 20.11.2020	Seite 29
Informationen Poster	Seite 32
Detaillierte Liste der Poster	Seite 33
Corona bedingte Absagen	Seite 36

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Weiters werden im gesamten Programmheft sämtliche Namen ohne akademische Grade angegeben.

Begrüßungsworte

Roland Pomberger

Vorstand des Lehrstuhls für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW) sowie Leiter der **Recy & DepoTech**



Der CORONA Virus beeinflusst uns ALLE und natürlich auch unsere heurige Recy & DepoTech. Das gewohnte und erfolgreiche Format ist unter diesen Umständen nicht umsetzbar. Lange haben wir überlegt, wie wir damit umgehen. Eine Absage oder Verschiebung stand für uns aber nicht zur Diskussion. **Wir passen uns an die Möglichkeiten an und versuchen das BESTE daraus zu machen.** Daher wird die Recy & DepoTech 2020 **ALLES AUSSER GEWÖHNLICH** sein.

Wenn Sie wollen, können Sie zu uns nach Leoben kommen. Den **1. Tag** werden wir mit maximal 199 Teilnehmern unter Berücksichtigung aller Sicherheitsauflagen **mit physischer Anwesenheit spannend gestalten**. Diesen Tag können Sie aber auch als **LIVE-STREAM** über unsere innovative Konferenzplattform miterleben. **Donnerstag und Freitag** wird die Recy & DepoTech zur **virtuellen Konferenz**. Wie in einem Videospiel werden Sie sich in der VIRTUELLEN Konferenzwelt bewegen können.

128 Vorträge und 30 Poster werden ONLINE präsentiert. Firmen werden sich in einem virtuellen **MESSEPLATZ** mit AVATAREN präsentieren. Sogar unser **REUSE-KAFFEEHAUS** können Sie virtuell besuchen.

Aber das Wichtigste sind die THEMEN. Wir befinden uns als Abfallwirtschaft derzeit in einer außerordentlich dynamischen Phase. Viele Rahmenbedingungen sind im Umbruch und Lösungsansätze in Diskussion. Die Recy & DepoTech ist für die Veränderungen Wissensträger, Sprachrohr und Plattform.

Ich lade Sie ein. Nehmen Sie als Experte aus Forschung, Wirtschaft und Verwaltung teil. **Gerade jetzt und trotz CORONA.**

Veranstalter

Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW)
der Montanuniversität Leoben
Franz-Josef-Straße 18 (Umweltschutz-Gebäude)
8700 Leoben
Österreich

Telefon: 0043 (0)3842 / 402 - 5101
Telefax: 0043 (0)3842 / 402 - 5102
E-Mail: avaw@unileoben.ac.at
Webseite: www.avaw-unileoben.at

Recy & DepoTech

DW 5103
DW 5102
info@recydepotech.at
www.recydepotech.at

Der Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft (AVAW) ist spezialisiert auf abfalltechnische und abfallwirtschaftliche Forschung mit verfahrenstechnischen und analytischen Schwerpunkten. Strategische Forschungsfelder sind innovative Abfallbehandlung, Future Waste, Abfall-mineralogie, Altlasten sowie sensorgestützte Sortierung.

Bei unseren Forschungsprojekten erfolgt unter einem ganzheitlichen Ansatz die Schwerpunktsetzung auf eine innovative und technologische Entwicklung sowie auf das abfallrechtliche und ökonomische Umfeld. Mit Forschungspartnern aus der Industrie, Entsorgungswirtschaft und Behörden werden abfallwirtschaftliche Themen umfassend bearbeitet.

Die Forschungstätigkeit ist durch einschlägige Veröffentlichungen dokumentiert.

Team

Roland Pomberger

Tanja Trieb

Josef Adam

Selina Möllnitz

Alexia Aldrian

Thomas Nigl

Michael Altendorfer

Renato Sarc

Alex Curtis

Theresa Sattler

Tudor Dobra

Sandra Viczek

Karl Friedrich

Daniel Vollprecht

Lisa Kandlbauer

Thomas Weißenbach

Karl E. Lorber

Martin Wellacher



Wissenschaftliches Komitee

Martina **A**bleidinger, ISWA Austria, Österreich
Helmut Antrekowitsch, Montanuniversität Leoben, Österreich
Manfred Assmann, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Österreich
Rupert **B**aumgartner, Karl-Franzens-Universität Graz, Österreich
Alberto Bezama, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung-UFZ, Deutschland
Anke Bockreis, Universität Innsbruck, Österreich
Kerstin Brandstätter-Scherr, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich
Christina **D**ornack, Technische Universität Dresden, Deutschland
Martin **E**isenberger, Umweltrecht & Consulting Rechtsanwälte, Österreich
Ertugrul Erdin, Dokuz Eylül Universität, Türkei
József **F**aitli, Universität Miskolc, Ungarn
Johann Fellner, Technische Universität Wien, Österreich
Helmut Flachberger, Montanuniversität Leoben, Österreich
Sabine Flamme, Fachhochschule Münster, Deutschland
Stefan **G**äth, Justus-Liebig-Universität Gießen, Deutschland
Evangelos Gidakos, Technische Universität Crete, Griechenland
Daniel Goldmann, Technische Universität Clausthal, Deutschland
Stefan **H**erzer, Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe, Österreich
Soraya Heuss-Aßbichler, Ludwig-Maximilians-Universität München, Deutschland
Wilhelm Himmel, Montanuniversität Leoben, Österreich
Peter Hodecek, Fa. Dr. Peter Hodecek, MBA, Österreich
Christian Holzer, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Österreich
Clemens Holzer, Montanuniversität Leoben, Österreich
Marion Huber-Humer, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich
Thomas **K**ienberger, Montanuniversität Leoben, Österreich
Martin Kranert, Universität Stuttgart, Deutschland
Gernot Kreindl, Stadtgemeinde Leoben, Österreich
Alfred Krenn, Ehrenmitglied Recy & DepoTech, Österreich
Daisy Kroker, Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe, Österreich

Wissenschaftliches Komitee

Rainer Kronberger, Magistrat der Stadt Wien, Österreich

David **L**aner, Universität Kassel, Deutschland

Stephan Laske, Greiner Packaging International GmbH, Österreich

Markus Lehner, Montanuniversität Leoben, Österreich

Mario **M**ocker, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, Deutschland

Michael **N**elles, Universität Rostock, Deutschland

Thomas **P**retz, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Deutschland

Peter **Q**icker, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Deutschland

Arne **R**agossnig, RM Umweltkonsulten ZT GmbH, Österreich

Harald Raupenstrauch, Montanuniversität Leoben, Österreich

Helmut Rechberger, Technische Universität Wien, Österreich

Karl Reiselhuber, Magistrat der Stadt Wien, Österreich

Gerhard Rettenberger, Ingenieurgruppe RUK GmbH, Deutschland

Marco Ritzkowsky, Technische Universität Hamburg-Harburg, Deutschland

Christoph **S**charff, Altstoff Recycling Austria AG, Österreich

Liselotte Schebek, Technische Universität Darmstadt, Deutschland

Helmut Stadler, ISWA Austria sowie Verein zur Verleihung des Zertifikates eines Entsorgungsfachbetriebes, Österreich

Stephanie **T**hiel, Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH, Deutschland

Olga **U**lanova, Technische Universität Irkutsk, Russland

Ingrid **W**inter, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Österreich

Werner Wruss, ESW Consulting Wruss ZT GmbH, Österreich

Gerhard **Z**iehenberger, Saubermacher Dienstleistungs AG, Österreich

Michael Zorzi, Balsa Bundesaltlastensanierungsges.m.b.H., Österreich

Ehrenschutz & Förderstellen

Ehrenschutz

Leonore GEWESSLER

Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Hermann SCHÜTZENHÖFER

Landeshauptmann der Steiermark

Christian HOLZER

Sektionschef des Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Ingrid WINTER

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Wilfried EICHLSEDER

Rektor der Montanuniversität Leoben

Martina ABLEIDINGER

Präsidentin der ISWA Austria

Hans ROTH

Präsident des Verbandes Österreichischer Entsorgungsbetriebe

Manfred ASSMANN

Geschäftsführer des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes

Förderstellen

Amt der Steiermärkischen Landesregierung - Abteilung 14 - Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Danke für Ihre Unterstützung!

Kooperationspartner

Green Tech Cluster Styria GmbH

Lehrstuhl für Energieverbundtechnik der Montanuniversität Leoben

Lehrstuhl für Thermoprozesstechnik der Montanuniversität Leoben

Lehrstuhl für Verfahrenstechnik des Industriellen Umweltschutzes der Montanuniversität Leoben

MSV Mediaservice & Verlag GmbH

Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV)

Perm National Research Polytechnic University

Thomé-Kozmiensky Verlag GmbH

Umwelttechnik-Cluster Oberösterreich

Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe (VOEB)

Verein zur Verleihung des Zertifikates eines Entsorgungsfachbetriebes (V.EFB)

Waste.ua

WtERT Germany GmbH

Danke für Ihre Unterstützung!



Firmenpartner

Goldpartner

PORR Umwelttechnik GmbH

Silberpartner

Norske Skog Bruck GmbH

Saubermacher Dienstleistungs AG

Bronzepartner

BALSA GmbH

ferroDECONT GmbH

Keycycle GmbH

RM Umweltkonsulenten ZT GmbH

UTC Umwelttechnik Ziviltechniker GmbH

Zementwerk Hatschek GmbH

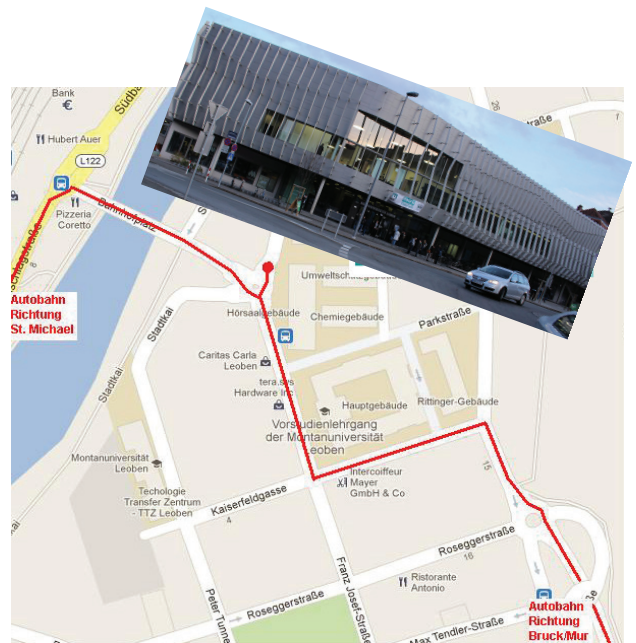
Veranstaltungsorte

Corona bedingt findet die **Recy & DepoTech 2020** als **Hybrid-Konferenz** statt.

Am **Mittwoch** (18.11.2020) findet der **physische Teil** in Leoben für eine begrenzte Teilnehmerzahl statt. Dieser physische Teil wird für nicht anwesenden Personen in unsere virtuelle Konferenzwelt auf **meetyoo** mittels **Live-Stream** übertragen.

Veranstaltungsort des physischen Teiles:

Montanuniversität Leoben
Erzherzog-Johann-Trakt
Franz-Josef-Straße 18
8700 Leoben
Österreich



Donnerstag und **Freitag** (19.-20.11.2020) wird die Konferenz ausschließlich in unserer **virtuellen** Konferenzwelt auf **meetyoo** stattfinden.

Beispielansicht der Plattform meetyoo



Beispielansicht der Vorträge / Poster auf der Plattform meetyoo



Konferenzbüro & Garderobe

Das Konferenzbüro ist während der **Recy & DepoTech 2020** **telefonisch** und per **Mail** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mittwoch	18.11.2020	08.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	19.11.2020	08.30 - 18.00 Uhr
Freitag	20.11.2020	08.30 - 14.30 Uhr

Telefon 0043 (0)660 / 26 70 45 0
E-Mail info@recydepotech.at



Während der physischen Konferenz am **Mittwoch** ist das Konferenzbüro sowie eine Garderobe für die Teilnehmer in Leoben natürlich physisch **besetzt**.

Das Konferenzbüro finden Sie im **Erdgeschoss** des Erzherzog-Johann-Traktes.

Corona-Maßnahmen

Ihre Gesundheit ist uns ein großes Anliegen und wir haben ausreichende Maßnahmen getroffen, um das Covid-19-Risiko so gering wie möglich zu halten. Natürlich halten wir uns an die gesetzlichen Maßnahmen und werden ein freiwilliges Präventionskonzept umsetzen, über das wir Sie rechtzeitig informieren werden.

Die wichtigsten Maßnahmen sind:

- **Mund- und Nasenschutz-Pflicht.** Der MNS darf erst abgenommen werden, wenn Sie auf Ihrem Sitzplatz im Vortragssaal oder auf einem Stuhl im Buffetbereich platzgenommen haben.
- **Bitte Abstand halten.** Im Vortragssaal und im Buffetbereich sind die Sitzplätze mit einem Mindestabstand eingeteilt. **Bitte verändern Sie daher keine Aufteilung der Sitzplätze.** Bitte halten Sie im Buffetbereich und im Toilettenbereich eigenständig den Mindestabstand ein.

Alle registrierten Teilnehmer für den physischen Tag werden vor der Konferenz von uns ausführlich über die Corona-Maßnahmen informiert und erhalten bei der Registrierung in Leoben einen Tagesablauf inklusive Corona-Maßnahmen und Lageplan.



Wlan & Parken

Wlan

Möchten Sie auch während der physischen Konferenz in Leoben Ihre E-Mails checken? Kein Problem!

Bitte fordern Sie **während** Ihrer **Registrierung** vor Ort einen Zugangscode für das Wlan an.

Wir bitten um Verständnis, dass folgende Daten bei der Ausgabe erhoben werden müssen:

- Name
- Firma
- Unterschrift



Diese Daten werden zusammen mit dem Ausgabedatum und dem jeweiligen Zugangscode beim Zentralen Informatikdienst der Montanuniversität Leoben nach der Konferenz hinterlegt.

Parken

Leider können wir unseren Konferenzteilnehmern 2020 **keine** kostenlosen Parkmöglichkeiten zur Verfügung stellen, da Umbauarbeiten der Stadt Leoben und der Montanuniversität den bestehenden Parkraum einschränken. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Sollten Sie dennoch mit dem eigenen PKW anreisen, können wir Ihnen das **kostenpflichtige Park & Ride Parkdeck am Bahnhof** empfehlen. Die Kosten betragen Euro 2,00 je angefangene Stunde und maximal Euro 15,00 für 24 Stunden.

Wir als Veranstalter empfehlen Ihnen die Anreise per Bahn. Der Bahnhof Leoben ist lediglich 2 Gehminuten vom Veranstaltungsort entfernt.

Virtuelle Konferenzwelt

Wie steige ich in die virtuelle Konferenzwelt ein?

Sie müssen sich bitte bereits **vor** der Konferenz unter www.recydepotech.at als Teilnehmer registriert haben.

Wenn dies der Fall ist, erhalten Sie **1 Woche vor der Konferenz Ihre Zugangsdaten per Mail** und eine Einführung (Tutorial) in unsere virtuelle Konferenzwelt.

Bis **13.11.2020** können Sie sich über die Webseite www.recydepotech.at zur Konferenz anmelden. Nach dem 13.11.2020 ist nur noch eine Nachanmeldung per Mail an info@recydepotech.at möglich.

Was tun bei Problemen?

Wenn Sie sich in der virtuellen Konferenzwelt anmelden konnten, kontaktieren Sie die Organisatorin Frau Tanja Trieb bitte über die virtuelle „Information“.

Sollte die Anmeldung nicht klappen, können Sie die Organisatorin Frau Tanja Trieb natürlich telefonisch oder per Mail kontaktieren. Die Kontaktdaten sowie die Öffnungszeiten (Bürozeiten) finden Sie auf Seite 12.

Wo finde ich was in der virtuellen Konferenzwelt?

In der virtuellen Konferenzwelt finden Sie folgende **Bereiche**:

- **Begrüßung**

In der virtuellen Eingangshalle scheint ein Video auf, in dem Herr Prof. Roland Pomberger als Veranstalter alle Besucher begrüßt.

- **Information** (virtuelles Konferenzbüro)

Hier sind Unterlagen wie zB das Programm, Hilfestellungen, etc. für Sie hinterlegt. Sie können während der Konferenz auch Chat-Anfragen an die Organisatorin Frau Tanja Trieb stellen.

Fortsetzung auf Seite 16

Virtuelle Konferenzwelt

- **Messe**

Hier sind alle Partnerfirmen mit virtuellen Messeständen vertreten. Details zu den Ausstellern finden Sie untenstehend unter „Was ist ein Aussteller?“.

- **Lounge (ReUse-Kaffeehaus)**

Hier haben Sie die Möglichkeit, mit anderen Konferenzteilnehmern in Kontakt zu treten - entweder per Chat oder face-to-face Video-Chat.

- **Saal „Live-Stream“**

In diesem Raum wird der erste Konferenztag (Mittwoch) live übertragen. Dieser Raum wird ab Donnerstag in „Aufzeichnung Mittwoch“ umbenannt. Details zum Ablauf des physischen Tages finden Sie ab Seite 21.

- **Säle „Vorträge A“, „Vorträge B“, „Vorträge C“ & „Vorträge D“**

Hier werden die Vorträge der Konferenz abgespielt. Details und die Zeiten der einzelnen Vorträgen finden Sie ab Seite 20.

- **Saal „Poster“**

Hier finden Sie die Poster-Vorträge zur Konferenz. Details zu den Postern finden Sie ab Seite 32.

Was ist ein Aussteller?

Im virtuellen Raum „Messe“ präsentieren sich unsere Firmenpartner in virtuellen Messeständen. Hier stehen für Sie Unterlagen und auch Videos zur Information zur Verfügung. Sollten Sie Fragen zum Unternehmen bzw. deren Produkte / Leistungen haben, können Sie mit der Standbetreuung direkt in Kontakt treten.

Fortsetzung auf Seite 17

Virtuelle Konferenzwelt

Wie kann ich mit anderen Teilnehmern in Kontakt treten?

In der Lounge (ReUse-Kaffeehaus) können Sie mit anderen Konferenzteilnehmern in Kontakt treten - entweder per Chat oder face-to-face Video-Chat.

Wie komme ich zu den schriftlichen Beiträgen des Konferenzbandes 2020?

Corona bedingt ist es 2020 leider nicht möglich, den Konferenzband elektronisch auf einem USB-Stick auszugeben. Daher haben wir bei allen Vorträgen und Postern den schriftlichen Beitrag als Download hinterlegt.

Wie komme ich zu den Postern bzw. Präsentationen?

Die freigegebenen Poster und Präsentationen stehen Ihnen als Download zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis, dass nicht alle Poster und Präsentationen freigegeben wurden.

Konferenzübersicht

Mittwoch, 18.11.2020

(1. Tag - physisch mit Live-Stream)

09.30-10.15 Uhr	Begrüßung
10.20-11.00 Uhr	Festvortrag
11.20-13.00 Uhr	Plenarvorträge
13.00-14.30 Uhr	Mittagspause (zum Netzwerken)
14.30-14.45 Uhr	ISWA-Preisverleihung
14.45-16.00 Uhr	5. Leobener Abfall-Disput
16.00-17.00 Uhr	StartUp Innovation
17.00-18.00 Uhr	Ausklang (zum Netzwerken)

Donnerstag, 19.11.2020

(2. Tag - rein virtuell)

09.00-18.00 Uhr	Posterausstellung & Messe
09.00-12.50 Uhr	Vorträge inkl. Live-Diskussionen
12.50-13.50 Uhr	Mittagspause
13.50-18.00 Uhr	Vorträge inkl. Live-Diskussionen

Freitag, 20.11.2020

(3. Tag - rein virtuell)

09.00-13.50 Uhr	Posterausstellung & Messe
09.00-13.50 Uhr	Vorträge inkl. Live-Diskussionen
13.50 Uhr	Schlussworte & Konferenzende

Abfall-Disput & StartUp & Ausklang

5. Leobener Abfall-Disput

Welche Auswirkungen hatte die Corona-Pandemie auf die Abfallwirtschaft?

Wie resilient sind unsere abfallwirtschaftlichen Systeme?

Wer hat gelitten, wer hat profitiert?

Zu diesen Fragen wird eine Expertenrunde aus kommunaler, privater und internationaler Abfallwirtschaft diskutieren.

„**CORONA vs. Abfallwirtschaft – Krise oder Erfolgsstory**“

Ihre Fragen zum Thema können Sie bei einer physischen Teilnahme direkt im Saal stellen oder bei der virtuellen Teilnahme mittels Chat-Funktion an den Moderator übermitteln. Ihre Fragen werden dann live vom Moderator an die Diskussionsteilnehmer gestellt.

StartUp Innovation

in Kooperation mit der Green Tech Cluster Styria GmbH

Jungfirmen stellen sich vor.

Details zur Veranstaltung werden gerade fixiert.

Ausklang

Als Abschluss des physischen Konferenztages bieten wir unseren physischen Teilnehmern nochmals die Möglichkeit, sich mit den anderen Teilnehmern bei Würstl und Bier zu unterhalten.



Information Vorträge

Alle Vorträge werden im zugeteilten virtuellen Raum mit

- einem 20-minütigen Video,
- der Präsentation und
- dem schriftlichen Beitrag des Konferenzbandes (Download möglich) ablaufen.

Live-Diskussion / Fragen

Im Anschluss an den jeweiligen Block findet die LIVE-Diskussion mit allen Vortragenden (3-4) des Blockes statt. Die Diskussion wird von einer Chairperson geleitet.

Sollten Sie Fragen zu einem Vortrag des aktuellen Blockes haben, können Sie diese mit der Chat-Funktion bis zum Ende der Live-Diskussion an die Chairperson übermitteln. Während der Live-Diskussion wird die Chairperson die Fragen für Sie an die Vortragenden stellen.

Sollte die ein oder andere Frage nach der Live-Diskussion auftreten, können Sie dem Vortragenden mit der Schaltfläche „Kontakt“ Ihre Frage schriftlich übermitteln.

Verfügbarkeit

Zum (auf den folgenden Seiten) angeführten Zeitpunkt werden die Videos automatisch abgespielt.

Alle Vorträge können nach der Konferenz in der virtuellen Konferenzwelt noch bis 30.11.2020 abgerufen werden.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die detaillierte Auflistung der einzelnen Vorträge und der Live-Diskussionen inklusive Uhrzeit.

Der 1. Konferenztag findet **physisch** in A-8700 Leoben für eine limitierte Anzahl an Besuchern statt.

Der gesamte Tag (mit Ausnahme der Pausen) wird mittels **Live-Stream** in unsere virtuelle Konferenzwelt auf meetyoo übertragen.

Ab Donnerstag stehen die Aufzeichnungen des Live-Stream in der virtuellen Konferenzwelt im Raum „Aufzeichnung Mittwoch“ zur Verfügung.

Uhrzeit	Physisch: Raum „Erzherzog-Johann-Auditorium“ (1. OG) Virtuell: Raum „Live-Stream“
09.30-10.15 Uhr	Begrüßung <i>Roland Pomberger, Montanuniversität Leoben, Österreich</i> <i>Johann Seitinger, Steiermärkische Landesregierung, Österreich</i> <i>Wilfried Eichlseder, Montanuniversität Leoben, Österreich</i> <i>Christian Holzer, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Österreich</i> <i>Roland Pomberger, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>
10.20-11.00 Uhr	Festvortrag „Alles anders? Warum uns Veränderungen meistens schwer fallen, diese manchmal aber ganz einfach sind“ <i>Konrad Paul Liessmann, Universität Wien, Österreich</i>
11.00-11.20 Uhr	(Kaffee)Pause

Uhrzeit	Physisch: Raum „Erzherzog-Johann-Auditorium“ (1. OG) Virtuell: Raum „Live-Stream“
11.20-11.50 Uhr	Plenarvortrag „Über theoretische und reale Recyclingfähigkeit“ <i>Roland Pomberger, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>
11.55-12.25 Uhr	Plenarvortrag „Was kann moderne Abfall-Aufbereitungstechnik leisten?“ <i>Thomas Pretz, Ingenieurgesellschaft pbo, Deutschland</i>
12.30-13.00 Uhr	Plenarvortrag „Chemisches Recycling - Neue Lösung für schwer recyclebare Kunststoffe“ <i>Wolfgang Hofer & Stefan Pirker, OMV Aktiengesellschaft, Österreich</i>
13.00-14.30 Uhr	Mittagspause (zum physischen Netzwerken)
14.30-14.45 Uhr	ISWA-Preisverleihung
14.45-16.00 Uhr	5. Leobener Abfall-Disput zum Thema „ CORONA vs. Abfallwirtschaft - Krise oder Erfolgsstory “ mit <i>Alexandra Loidl, Magistrat der Stadt Graz, Österreich</i> <i>Rainer Kronberger, Magistrat der Stadt Wien, Österreich</i> <i>Michael Nelles, Universität Rostock, Deutschland</i> <i>Ralf Mittermayr, Saubermacher Dienstleistungs AG, Österreich</i> <i>Robert Piller, Energie AG Oberösterreich Umwelt Service GmbH, Österreich</i> Moderator: Roland Pomberger, Montanuniversität Leoben, Österreich
16.00-17.00 Uhr	StartUp Innovation in Kooperation mit der GreenTech Styria GmbH (Details siehe Seite 19)
17.00-18.00 Uhr	Ausklang (zum physischen Netzwerken)

Ende Mittwoch

Heute startet die **rein virtuelle Konferenz** in unserer Konferenzwelt auf meetyoo mit jeweils 4 parallelen Vorträgen und anschließender **Live-Diskussion**.

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block <i>Sprache</i>	Lösungen E-Mobility <i>Deutsch</i>	Mehrwegverpackungen <i>Deutsch</i>	Deponie auf Deponie <i>Deutsch</i>	Textile waste <i>Englisch</i>
09.00-09.20 Uhr	Entwicklung einer vollständigen Wertschöpfungskette für Lithium-Ionen Batterierecycling in Österreich <i>Peter Beigl, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	The new waste framework directive and its impact on textile waste <i>Andreas Bartl, TU Wien, Austria</i>
09.20-09.40 Uhr	Batterien aus der E-Mobilität in Secondlife Anwendungen <i>Valentin Stein, Saubermacher Dienstleistungs AG, Österreich</i>	Wirtschaftliche Motive für Ein- und Mehrwegverpackungen <i>Martin Wellacher, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Deponie auf Deponie - Maßnahmen zur Sicherung und Erhaltung bestehender Entwässerungseinrichtungen <i>Jörg Kässinger, Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Deutschland</i>	State-of-the-art and future perspectives in textile recycling <i>Wolfgang Ipsmiller, TU Wien, Austria</i>
09.40-10.00 Uhr	Autowrackentsorgung von E-Autos <i>Walter Kletzmayer, Arge-Shredder GmbH, Österreich</i>	Mehrweginitiativen im to go Getränke- und Lebensmittelbereich – Beispiele für aktuelle Entwicklungen <i>Anke Bockreis, Universität Innsbruck, Österreich</i>	Planung und Umsetzung von „Deponie auf Deponie“-Vorhaben in Deutschland <i>Ulrich Bartl, Sweco GmbH, Deutschland</i>	Tex2Mat: The recycling of towels and laundry made from PET and cotton <i>Uta Jenull-Halver, Montanuniversitaet Leoben, Austria</i>
10.00-10.10 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Peter Hodecek</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Ingrid Winter</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Gerhard Rettenberger</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Matthias Neitsch</i>
10.10-10.20 Uhr	Pause	Pause	Pause	Pause

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block <i>Sprache</i>	Batterierecycling <i>Deutsch</i>	Plastics in the environment <i>Englisch</i>	Landfill Mining <i>Deutsch</i>	Biogene Abfälle <i>Deutsch</i>
10.20-10.40 Uhr	Lithium-Ionen-Batterien: Anforderungen an das Recyclingverfahren der Zukunft <i>Stefan Windisch, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Environmental effects of fireworks with special consideration of plastic emissions <i>Jörg Woidasky & Lukas Deutschle, Pforzheim University, Germany</i>	Neue Konzepte zur Energiespeicherung und Energiegewinnung auf Deponien <i>Helmut Adwiraah, Averdung Ingenieure & Berater GmbH, Deutschland</i>	Die Biotonne in Großwohnanlagen - Arbeitsmappe für Abfallwirtschaftsbetriebe und Hausverwaltungen <i>Siegfried Kreibe, bifa Umweltinstitut GmbH, Deutschland</i>
10.40-11.00 Uhr	Mechanische Aufbereitung von Lithium-Ionen-Batterien in Abhängigkeit der Demontagetiefe <i>Tony Lyon, Technische Universität Bergakademie Freiberg, Deutschland</i>	Investigation on the behaviour of plastics during the biological treatment of organic waste <i>Hildemar Mendez, ISWA & University of Stuttgart, Germany</i>	Ökonomische und ökologische Bewertung des Deponierückbaus: Fallbeispiele aus Brandenburg <i>David Laner, Universität Kassel, Deutschland</i>	Fremdstoffgehalt in Biogut – Potential der Entfrachtung durch Vorbehandlung <i>Melanie Brune, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Deutschland</i>
11.00-11.20 Uhr	Untersuchungen zur mechanischen Entschichtung von Elektroden aus Lithium-Ionen Altbatterien <i>Denis Werner, Technische Universität Bergakademie Freiberg, Deutschland</i>	PlasticFreeDanube: Composition of macro-plastic waste in and along the Danube River <i>Johannes Mayerhofer, University of Natural Resources and Life Sciences Vienna, Austria</i>	Das Interreg-Projekt COCOON – Erfahrungsaustausch auf dem Gebiet des Deponie-managements <i>Ulrich Stock, Landesamt für Umwelt Brandenburg, Deutschland</i>	DeSort - Störstoffmanagement in biogenen Abfällen <i>Heidi Kaltenböck, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>
11.20-11.30 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Helmut Antrekowitsch</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Marion Huber-Humer</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Marco Ritzkowski</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Alexandra Loidl</i>
11.30-11.40 Uhr	Pause	Pause	Pause	Pause

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block	Metallrecycling	Brandschutz in der Abfallwirtschaft	ReWaste4.0 - Anlage der Zukunft	International waste management
Sprache	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Englisch
11.40-12.00 Uhr	Recycling von Al-Schrotten mit hohem Organikanteil <i>Stefan Wibner, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Vertiefende Ursachenermittlung zu Brandereignissen in der österreichischen Abfall-, Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft <i>Thomas Nigl, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Mechanische Abfallbehandlungsanlage der Zukunft <i>Renato Sarc & Alexander Curtis, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Leitfaden für den nachhaltigen Umgang mit Abfällen in besonders geschützten Naturgebieten in Russland (presentation in ENGLISH, speaking language GERMAN) <i>Olga Ulanova, IRNTU, Russia</i>
12.00-12.20 Uhr	Thermische Metallgewinnung aus Tertiärabfällen <i>Kurt Bernegger & Christian Mlinar, Bernegger GmbH, Österreich</i>	Statistische Betrachtung von Infrarot-Sensordaten in der Aufbereitung mit Relevanz zur Brandfrüherkennung <i>Michael Autischer, SAMsoric GmbH, Österreich</i>	Entwicklungen in Richtung Anlage der Zukunft <i>Michael Pinkel, Ingenieurgemeinschaft IUT GmbH, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.
12.20-12.40 Uhr	Systemkonzeptionierung von Schredderanlage im Metall- und Schrottrecycling <i>Torben Krafczyk, REMONDIS Electrorecycling GmbH, Deutschland</i>	Aktives Vorbeugen von Bränden durch beschädigte Akkus in der Ersatzbrennstoffproduktion mit dem Lindner Feuer-Präventionssystem <i>Thomas Huber, Lindner-Recyclingtech GmbH, Österreich</i>	Sicherheitsaspekte bei einer Anlage der Zukunft <i>Harald Raupenstrauch, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Food waste proximity recycling <i>Jorge Miguel Torrente Velásquez, Autonomous University of Barcelona, Spain</i>
12.40-12.50 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Johannes Schenk</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Stefan Herzer</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Michael Nelles</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: David Laner</i>
12.50-13.50 Uhr	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block	Nassmechanische Verfahren	Ecodesign	ReWaste4.0 - Maschinen der Zukunft	Abfallvermeidung
Sprache	Deutsch	Englisch	Deutsch	Deutsch
13.50-14.10 Uhr	Auftrennung von Sortierresten <i>Franz Frühauf, ANDRITZ AG, Österreich</i>	Assessing packaging recyclability using a simulation approach <i>Manuel Ramos, Reclay Österreich, Austria</i>	Die multifunktionale Anlage zur Sortierung unterschiedlicher Abfallströme am Beispiel der Anlage Hackl Container <i>Reinhold Waltenberger, REDWAVE a division of BT-Wolfgang Binder GmbH, Österreich</i>	Leistungen der österreichischen Reparaturszene für Kreislaufwirtschaft und Klimaschutz <i>Matthias Neitsch, RepaNet, Österreich</i>
14.10-14.30 Uhr	Quantitative inventory of material flows at a plastic recycling plant <i>Pablo Aguayo, Borealis Polyolefine GmbH, Österreich</i>	The circular packaging design guideline and holistic sustainability assessment in circular economy <i>Manfred Tacker, University of Applied Sciences Vienna, Austria</i>	Optimierte Vorzerkleinerung gemischter Gewerbeabfälle auf Basis empirischer Modelle <i>Karim Khodier, Montanuniversität Leoben, Österreich & Christoph Feyerer, Komptech GmbH, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.
14.30-14.50 Uhr	Überführung eines nass-mechanischen Aufbereitungsverfahrens für Altkunststoffe in den Pilotmaßstab <i>Daniel Schwabl, Circulyzer GmbH & Mario Peyha, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Ecodesign of photovoltaic modules <i>Gernot Oreski, Polymer Competence Center Leoben, Austria</i>	BLUELINE – Entwicklung einer dynamisch rekonfigurierbaren Aufbereitungsanlage <i>Georg Doninger, LINETECHNOLOGY GmbH, Österreich</i>	Abfallberatung - Mehr als eine ökologische Grundausbildung? <i>Alfred Krenn, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>
14.50-15.00 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Helmut Flachberger</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Christina Dornack</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Sabine Flamme</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Christopher Lindmayr</i>
15.00-15.10 Uhr	Pause	Pause	Pause	Pause

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block Sprache	Plastics recycling <i>Englisch</i>	Verpackungsabfälle <i>Deutsch</i>	ReWaste4.0 - Abfall als Rohstoff <i>Deutsch</i>	Innovative Sammlung <i>Deutsch</i>
15.10-15.30 Uhr	Influence of pre-screening before ballistic separation on NIR-sorting quality of plastic rich 3D-fractions out of MCW <i>Selina Möllnitz, Montanuniversität Leoben, Austria</i>	Steigerung der Recyclingquoten für Kunststoffverpackungen – Wege und ihre Potenziale <i>Ulrike Gelbmann, Universität Graz, Österreich</i>	Mehr Recycling - Hat der Ersatzbrennstoff noch Zukunft? <i>Gerald Schmidt, Saubermacher Dienstleistungs AG, Österreich</i>	Ergebnisse am Piloversuch Wertstoffscanner - Abfallvermeidungspotential <i>Andreas Opelt, Saubermacher Dienstleistungs AG, Österreich</i>
15.30-15.50 Uhr	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	90%-Erfassung von Kunststoff-Getränkeverpackungen <i>Walter Hauer, Technisches Büro HAUER Umweltwirtschaft GmbH, Österreich</i>	Co-Processing von Ersatzbrennstoffen: Beitrag der Zement-industrie zur Recycling-rate <i>Sandra Viczek, Montanuniversität Leoben, Österreich & Christian Lampl, Lafarge Zementwerke GmbH, Österreich</i>	Innovative Speiserestesammlung in Asien <i>Michael Meirer, MEIKO GREEN Waste Solutions, Deutschland</i>
15.50-16.10 Uhr	Applicability of multivariate data analysis to improve the sorting degree of recycled polyethylene <i>Márton Bredács, Polymer Competence Center Leoben, Austria</i>	Papier in der Abfallwirtschaft - Reines Recyclingprodukt oder auch ernstzunehmender Kunststoffersatz <i>Leonhard Merckens, Hirschalm GmbH, Österreich</i>	Finden unsere zukünftigen Stoffströme einen Markt? <i>Andreas Säumel, Mayer Recycling GmbH, Österreich</i>	Untersuchungen zum spezifischen Aufkommen von Werbung in Briefkästen von Privathaushalten <i>Stefan Gäth, Justus-Liebig Universität Gießen, Deutschland</i>
16.10-16.20 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: József Faitli</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Christoph Scharff</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Stephanie Thiel</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Martin Kranert</i>
16.20-16.30 Uhr	Pause	Pause	Pause	Pause

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block	Sensortechnologien	Rechtliche/wirtschaftliche Rahmenbedingungen	Altlasten - KPC	Thermochemische Verfahren
Sprache	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch
16.30-16.50 Uhr	Qualitätskontrolle von Ersatzbrennstoffen mittels quantitative chemical imaging (QCI) <i>Matthias Kerschhaggl, EVK DI Kerschhaggl GmbH, Österreich</i>	Unter der Ökodesign-Richtlinie sollen Produktdesign und Recycling enger zusammenwachsen <i>Ralf Brüning, Dr. Brüning Engineering UG, Deutschland</i>	Grundwassersanierung und Bodenwäsche: Praxiserprobte Verfahren und Kosten für PFAS belastete Medien <i>Hans-Georg Edel, Züblin Umwelttechnik GmbH, Deutschland</i>	Eignung ungefährlicher Mineralwolleabfälle als aufbereiteter hydraulisch wirksamer Zusatzstoff in der Zementindustrie <i>Theresa Sattler, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>
16.50-17.10 Uhr	Entwicklungen auf dem Gebiet der sensorgestützten Sortierung von Müll bei Binder+Co <i>Georg Ulrich Weingrill, Binder+Co, Österreich</i>	Der Bundes-Abfallwirtschaftsplan: Fluch oder Segen der Abfallwirtschaft? <i>Martin Eisenberger, Umweltrecht & Consulting, Österreich</i>	LISA - Oder wie man dichte Bereiche doch penetrieren kann <i>Robert Philipp, TERRA Umwelttechnik GmbH, Österreich</i>	Technische Möglichkeiten der Abfallvermeidung in der Stahlproduktion <i>Christian Adam, Bundesanstalt für Materialforschung & -prüfung, Deutschland</i>
17.10-17.30 Uhr	Erstellung einer Datenbank zur Echtzeitanalytik von Abfällen <i>Thomas Weißenbach, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Chemisches Recycling – neue Verfahren und neue Player in der Abfallwirtschaft? Stand und Ausblick <i>Peter Hodecek, Scholz Austria GmbH, Österreich</i>	Wirksamkeitsnachweis des oxidativen Abbaus von PCE mit dem HaloCrete®-Verfahren im Pilotversuch <i>Peter Freitag, Keller Grundbau Ges.m.b.H., Österreich</i>	Was bedeuten neue Erkenntnisse zur Schlackenconditionierung für die Abfallwirtschaft? <i>Daniel Vollprecht, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>
17.30-17.50 Uhr	Langzeituntersuchung zur stoffstromspezifischen Kalibrierung eines nahinfrarotgestützten Echtzeitanalyse-Systems <i>Max Kölking, Institut für Infrastruktur, Wasser, Ressourcen, Umwelt, Deutschland</i>	Neuerungen im Umgang mit Altlasten aufgrund der erwarteten Reform des Altlastensanierungsgesetzes <i>Peter Ivankovics & Ruth Ladeck, Held Berdnik Astner & Partner Rechtsanwälte GmbH, Österreich</i>	Standortspezifische Auswahl von kohligen Sorbentien für die in-situ Bodensanierung - KOKOSAN II <i>Gabriel Sigmund, Universität Wien, Österreich</i>	Chlor-Plattform - Verwertung chlorhaltiger Kunststoffabfälle und Rückgewinnung kritischer Metalle <i>Michael Peer, Ostbayerische Technische Hochschule Amberg-Weiden, Deutschland</i>
17.50-18.00 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Thomas Pretz</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Christian Holzer</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Thomas Wirthensohn</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Markus Lehner</i>

Ende Donnerstag

Seite 28

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block	Trocken-mechanische Verfahren	Future Waste	Altlasten - Fallbeispiel I - organische Schadstoffe	Ressourceneffizienz
Sprache	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch
09.00-09.20 Uhr	Kombination von Laserreinigung und LIBS: Schnelles und präzises Recycling von Metalllegierungen <i>Madlen Chao, Secopta analytics GmbH, Deutschland</i>	Energieversorgung 2050 – Herausforderungen für die Abfallwirtschaft <i>Christoph Lampert, Umweltbundesamt, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	Von der Stoffflussanalyse zur Handlungsempfehlung <i>Helmut Rechberger, Technische Universität Wien, Österreich</i>
09.20-09.40 Uhr	Beschreibung und Darstellung der Messmöglichkeiten für die Gleichmäßigkeit inhomogener Stoffströme <i>Christian Nordmann, Stadler Anlagenbau GmbH, Deutschland</i>	Sekundärressourcen aus Photovoltaik, Windturbinen und E-Autos <i>Silvia Scherhauer, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich</i>	Sanierung IN-Campus: Aus Raffineriegelände wird Technologiezentrum <i>Benjamin Faigle, Züblin Umwelttechnik GmbH, Deutschland</i>	Aggregierte Kennzahlen zur Bewertung von Ressourceneffizienz <i>Peter Hense, Ostbayerische Technische Hochschule (OTH) Amberg-Weiden, Deutschland</i>
09.40-10.00 Uhr	Entwicklung einer Methodik zur Wertstoffgehaltsbestimmung von feinkörnigen Abfällen <i>Kay Johnen, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Deutschland</i>	Rückbau und Recycling von Windenergieanlagen <i>Petra Weißhaupt, Umweltbundesamt, Deutschland</i>	Klassische Sanierungstechnologie unter erschwerten Bedingungen - Fallbeispiel aus dem Sanierungsalltag <i>Regine Patek, TERRA Umwelttechnik GmbH, Österreich</i>	Abfall- und Ressourcenwirtschaft - Geschäftsmodelle und umweltökonomische Effekte <i>Ina Meyer, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung, Österreich</i>
10.00-10.20 Uhr	Entwicklung eines innovativen Multimetallseparators zur Aufbereitung von Post-Consumer Elektronikschrott <i>Christian Borowski, Hochschule Nordhausen, Deutschland</i>	Recycling von PV Modulen <i>Tudor Dobra, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Extraktion von mineralischen Kohlenwasserstoffen aus Erdreich und anschließende Abtrennung mittels Vliesen <i>Maximilian Lackner, Fachhochschule Technikum Wien, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.
10.20-10.30 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Arne Ragossnig</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Stefan Gäth</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Michael Zorzi</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Mario Mocker</i>
10.30-10.40 Uhr	Pause	Pause	Pause	Pause

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block	Smart Sorting	Lebensmittelabfälle	Altlasten - Fallbeispiel II - anorganische Schadstoffe	Abfallwirtschaftliche Aspekte im Bauwesen
Sprache	Deutsch	Deutsch	Deutsch	Deutsch
10.40-11.00 Uhr	Digitalisierung von Recyclinganlagen zur Optimierung von Prozessen <i>Markus Kohlbacher, t-matix solutions Gmbh, Österreich</i>	Berichtspflicht von Lebensmittelabfällen in der EU – Ergebnisse aktueller Hochrechnungen in Deutschland <i>Martin Kranert, Universität Stuttgart & ISWA, Deutschland</i>	Das Düsenstrahlverfahren und seine Anwendungsmöglichkeiten in der Altlastensanierung <i>Alexander Zöhrer, Keller Grundbau Ges.mbh, Österreich</i>	SCI_BIM - Tool für verwertungsorientierten Rückbau <i>Arne Ragossnig, RM Umweltkonsulenten ZT GmbH, Österreich</i>
11.00-11.20 Uhr	Modulare Sortierprozesse und künstliche Intelligenz als Mittel zum Recycling von Elektro(nik)-Altgeräten <i>Malte Vogelgesang, Technische Universität Darmstadt, Deutschland</i>	Auswirkung von optimierter Verpackung auf das Lebensmittelabfallvermeidungspotential bei Konsumenten <i>Gudrun Obersteiner, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	Forschungskolleg Verbund.NRW - Interdisziplinäre Forschung zur Ressourceneffizienz von Verbundwerkstoffen <i>Sonja Stahn, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Deutschland</i>
11.20-11.40 Uhr	Einfluss von Durchsatz und Inputzusammensetzung auf die sensor-gestützte Sortierung <i>Bastian Küppers, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	Sanierung Altlast K22 „Lederfabrik Dr. Hans Neuner“ <i>Angelika Pausweg, PORR Umwelttechnik GmbH & Peter Müller, ferroDECONT GmbH, Österreich</i>	Recyclingpotentiale in der Bauindustrie <i>Stefan Schützenhofer, Technische Universität Wien, Österreich</i>
11.40-12.00 Uhr	Weiterentwicklung der sensorgestützten Sortierung mittels Datenanalytik hin zu Artificial Intelligence Sortiermaschinen <i>Karl Friedrich, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	Erkundung und Sanierung der Altlast ST 32 „Halde Schrems“ in der Gemeinde Frohnleiten <i>Gernot Döberl, Umweltbundesamt, Österreich</i>	Circularity by Design – Können temporäre Wohnformen nachhaltig gestaltet werden? <i>Julia Zeilinger, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich</i>
12.00-12.10 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Johann Fellner</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Ulrike Gelbmann</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Karl Lorber</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Helmut Rechberger</i>
12.10-12.20 Uhr	Pause	Pause	Pause	Pause

Uhrzeit	Saal „Vorträge A“	Saal „Vorträge B“	Saal „Vorträge C“	Saal „Vorträge D“
Block <i>Sprache</i>	Thermische Verfahren <i>Deutsch</i>	Status-Quo der Abfallwirtschaft <i>Deutsch</i>	Deponietechnik <i>Deutsch</i>	Biologische Verfahren <i>Deutsch</i>
12.20-12.40 Uhr	Thermochemische Vorbehandlung – Erste Erkenntnisse am Fallbeispiel einer an Organik reichen Feinfraktion <i>Christian Wartha, Fachhochschule Burgenland, Österreich</i>	Kreislaufwirtschaft in der Steiermark – zukunftsweisende Ansätze auf Landesebene <i>Ingrid Winter, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Österreich</i>	Polymerfreie geosynthetische Tondichtungsbahn (GBR-C) für die Verwendung in herausfordernden Milieus <i>Stefan Niewerth, HUESKER Synthetic GmbH, Deutschland</i>	Anlagensicherheit von Biogas-/Anearobanlagen mit beispielhafter MSR/PLT <i>Gerhard Rettenberger, Hochschule Trier, Deutschland</i>
12.40-13.00 Uhr	Kinetische Modellierung einer Kunststoff Pyrolyse <i>Andreas Lechleitner, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>	Einheitliche Restmüllanalysen in Österreich 2018/19 - Erfahrungen und Ergebnisse <i>Walter Hauer, Technisches Büro HAUER Umweltwirtschaft GmbH, Österreich</i>	Dieser Vortrag wurde zurückgezogen. Nach einer Alternative wird bereits gesucht.	Biologische Metallrückgewinnung aus Aschen und Schlacken nach der Müllverbrennung <i>Klemens Kremser, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich</i>
13.00-13.20 Uhr	Die neue Wirbelschichtverbrennungsanlage der Norske Skog Bruck GmbH <i>Martin Simmler, Norske Skog Bruck GmbH, Österreich</i>	Sortierung und Recycling von Kunststoffabfällen in Österreich: Status 2019 <i>Christian Neubauer, Umweltbundesamt GmbH, Österreich</i>	Potenziale und Grenzen der Deponiebelüftung <i>Marco Ritzkowski, Technische Universität Hamburg, Deutschland</i>	Membranbioreaktor zur Reinigung von Oberflächenwasser eines Abfallbehandlungsbetriebs <i>Bernhard Mayr, EnviCare Engineering GmbH, Österreich</i>
13.20-13.40 Uhr	Möglichkeiten und Grenzen der Verwertung von CFK <i>Peter Quicker, Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Deutschland</i>	$CR_x = n \cdot C_x / (S_x - n \dots + S_{x-1} + S_x)$ = > 45 %? Welche Sammelquote für Batterien und Akkumulatoren ist realistisch? <i>Michael Pollak, wpa Beratende Ingenieure GmbH, Österreich</i>	Strömungscharakterisierung von Gasen bei der In-situ Aerobisierung von Deponien <i>Nora Fricko, Technische Universität Wien, Österreich</i>	Das Potential von Insekten in der Abfallwirtschaft - Eine Einführung in mögliche Anwendungen <i>Lukas Himler, Montanuniversität Leoben, Österreich</i>
13.40-13.50 Uhr	Live-Diskussion <i>Chairperson: Harald Raupenstrauch</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Rainer Kronberger</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson:</i>	Live-Diskussion <i>Chairperson: Anke Bockreis</i>

Schlussworte & Ende Recy & DepoTech 2020

Danke für Ihre (Online)Teilnahme!

Information Poster

Da es Corona bedingt keine Posterpräsentation mit Fragerunde geben kann, werden alle Poster im virtuellen Raum „**Poster**“ mit

- einem 5-minütigen Video,
- dem PDF des Posters und
- dem schriftlichen Beitrag des Konferenzbandes (Download möglich) platziert.

Fragen

Sollten Sie Fragen an den Poster-Vortragenden haben, können Sie mittels Chat-Funktion Ihre Frage übermitteln.

Bewertung

Obwohl die Posterausstellung 2020 rein virtuell stattfindet, möchten wir trotzdem das beste Poster ermitteln und bieten daher eine Funktion zur Bewertung an. Bitte vergeben Sie daher unbedingt während der Konferenz Ihre „Sterne“.

Diese Funktion gibt es übrigens auch für die Vorträge.

Verfügbarkeit

Alle Poster können während der Konferenz und danach noch bis 30.11.2020 in der virtuellen Konferenzwelt abgerufen werden.

Auf den folgenden Seiten finden Sie die detaillierte Auflistung der Poster.

Poster

- 1 Hydrothermale Verflüssigung biogener Reststoffe
Thomas Braunsperger, Montanuniversität Leoben, Österreich
- 2 Qualitätsbezogene Bewertung der Recyclingleistung mittels Statistischer Entropie
Caroline Roithner, Technische Universität Wien, Österreich
- 3 Trash Free Transbaikal-Nationalpark
Olga Ulanova, IRNTU, Russland
- 4 Collective research projects: Reviewing gaps in the recycling of multilayer flexible food packaging
Anna-Sophia Bauer, FH Campus Wien, Österreich
- 5 A comprehensive metal investigation of smartphones for future recycling potentials
Britta Bookhagen, Deutsche Rohstoffagentur (DERA) in der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), Deutschland
- 6 Bestimmung des elementaren Kohlenstoffs in Feststoffproben zur Beurteilung laut Deponieverordnung
Oliver Mann, ESW Consulting Wruss ZT GesmbH, Österreich
- 7 Circular economy from an SDG perspective: A multi-stakeholder process for developing policy options
Daniela Schrack, Johannes Kepler Universität Linz, Österreich
- 8 Recycling von additiv gefertigten Kuben aus Ti64
Robert Kratzsch, Technische Universität Bergakademie Freiberg, Deutschland
- 9 KASKADE - Enzymatischer Abbau persistenter Mineralölkohlenwasserstoffe
Andreas Paul Loibner, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich
- 10 Effizienzbestimmung der Vertreiberpflichten nach ElektroG
Ralf Brüning, Dr. Brüning Engineering UG, Deutschland

Poster

- 11 Packaging recycling in EU member states – Requirements from the circular economy package
Stefan Pichler, denkstatt GmbH, Österreich
- 12 Die ökologischen Auswirkungen der Deponierung von Bodenaushub im Vergleich zur Verwertung zu Komposterde
Maximilian Rumetshofer, Poschacher Kompost, Österreich
- 13 Extraction of organics from municipal solid waste (MSW) by means of a hydrocyclone
Alice do Carmo Precci Lopes, Universität Innsbruck, Österreich
- 14 Mobile Abwasserreinigungsanlage in der Altlastensanierung
Peter Müller, ferroDECONT GmbH, Österreich
- 15 Chancen und Hürden einer optimierten Verwertung von Fettabscheider - Inhalten in einer Tiroler Tourismusregion
Thomas Lichtmannegger, Leopold Franzens Universität Innsbruck, Österreich
- 16 Ökobilanzielle Betrachtung der Altlampenverwertung
Thorsten Pitschke, bifa Umweltinstitut GmbH, Deutschland
- 17 Schäden? Probleme? Lösungen! - Instandhaltung und Sanierung von Deponie-Entwässerungssystemen
*Wolfgang Edenberger, Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, D
eutschland*
- 18 Nachhaltige Verpackungen – Materialeffizienz anhand Vorbild Natur?!
Nadine Wild, Montanuniversität Leoben, Österreich
- 19 Life cycle assessment of waste wood used for energy production – Methodology and case studies
Maria Hingsamer, JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH, Österreich
- 20 Einflussfaktoren auf die Qualität der Sperrmüllsammlung im Burgenland
Martina Meirhofer, Forschung Burgenland GmbH, Österreich

Poster

- 21 Entwicklung eines hydrometallurgischen Recyclingkonzeptes für Lithium-Ionen-Batterien
Eva Gerold, Montanuniversität Leoben, Österreich
- 22 **Dieses Poster wurde zurückgezogen.**
- 23 Abbaubare Kunststoffe unter nicht optimierten Umweltbedingungen
Sabine Lenz, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich
- 24 Residual municipal waste composition analysis – New methods for Czech waste management
Jiri Kropac, Brno University of Technology, Tschechien
- 25 **Dieses Poster wurde zurückgezogen.**
- 26 Untersuchung der Heterogenität von bromierten Flammschutzmitteln in Kunststoffen aus EAGs
Aleksander Jandric, Universität für Bodenkultur Wien, Österreich
- 27 Biologische Abbaubarkeit verschiedener Kunststoffproben
Alexia Aldrian, Montanuniversität Leoben, Österreich
- 28 Circular by Design (CbD) - Ressourcenwende über nachhaltiges Produktdesign am Fallbeispiel Kühl-/Gefriergeräte
Simone Raatz, Helmholtz-Institut Freiberg für Ressourcentechnologie, Deutschland
- 29 Tex2Mat: Recycling of industrial PA textiles to fibres and injection moulded parts
Clemens Holzer, Montanuniversität Leoben, Österreich
- 30 **Dieses Poster wurde zurückgezogen.**
- 31 Bioleaching von Hüttenstäuben mit schwefeloxidierenden Bakterien
Sophie Thallner, K1-MET GmbH, Österreich

Corona bedingte Absagen

Abendempfang

Leider mussten wir auf Grund der Corona-Pandemie den geselligen Abendempfang im Falkensteiner Hotel & Asia Spa Leoben am 18. November **absagen**.

Alle bereits bezahlten Tickets für den Abendempfang werden natürlich zur Gänze erstattet.

ReUse-Kaffeehaus

Leider wird es 2020 durch die Corona-Vorgaben **kein** ReUse-Kaffeehaus am physischen Konferenztag in Leoben geben.

In unserer virtuellen Konferenzwelt auf meetyoo gibt es jedoch die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen. Entweder per Chat oder face-to-face Video-Chat im **Loungebereich (ReUse-Kaffeehaus)**.